

TRACK ENGINE 2.0 – Press Kit (DE)

Stand: 13. Oktober 2026 · Preview (Media Kit unvollständig)

Alle Angaben beruhen auf der öffentlichen Website <https://www.trackengine.de>, dem Help Center und den Rechtstexten. Hardware-abhängige Funktionen sind gekennzeichnet. Keine Zahlen zu Nutzern, Marktanteilen oder Bewertungen.

Was ist Track Engine?

Track Engine 2.0 ist eine unabhängige, browserbasierte Plattform für Slotcar-Rennbahnen. Track Engine unterstützt Carrera DIGITAL 132/124 und bietet Streckenplanung für Carrera Evolution. Weitere Funktionen und Systeme folgen. Für Carrera DIGITAL 132/124 beginnt sie bei der Streckenplanung und Raumplanung und führt weiter zu Fahrer-, Fahrzeug- und Streckenverwaltung, Events, Race Control, Strategie und Analyse. Eine Community ermöglicht es, Layouts zu teilen und weiterzuentwickeln.

Leitgedanke: von der ersten Streckenidee bis zur Meisterschaft – auf einer gemeinsamen Datenbasis.

Für wen ist Track Engine?

- Besitzer einer Carrera-DIGITAL-Bahn (132 oder 124), die ihre Anlage planen oder Rennen strukturiert fahren möchten; Besitzer von Carrera Evolution, die ihre Strecke planen möchten
- Hobby-Racer, die Fahrer, Fahrzeuge, Setups und Ergebnisse an einem Ort pflegen möchten
- Clubs, Veranstalter und gewerbliche Nutzer (Tarif Pro; gewerbliche Nutzung setzt Pro voraus)

Unterstützte Systeme

Track Engine unterstützt Carrera DIGITAL 132/124 und bietet Streckenplanung für Carrera Evolution. Weitere Funktionen und Systeme folgen. Der Funktionsumfang kann je System und je installierter Hardware unterschiedlich sein; Details im Help Center.

Hauptfunktionen

- **Streckenplanung:** präzise Planung mit echten Carrera-Schienenteilen, automatische Verbindungen, Teileverwaltung, Digital Twin
- **Raumplanung:** Strecke im Raum planen
- **Asset Management:** Fahrerprofile, Fahrzeuge, Fahrzeug-Setups, Strecken, Teams und Startfelder in einer „Racing Database“
- **Events:** Quick Race, Training, Qualifying, Startaufstellung, Rennwochenende, Rennserie, Meisterschaft
- **Race Control:** Race Director, Live Timing, Flaggen, Boxenstopps; Safety Car, Virtual Safety Car, DRS (laut Website, teils hardware-abhängig)
- **Strategie:** Reifen, Wetter, Tankmanagement, Boxenfenster
- **Analyse:** Fahrerleistung, Sektoranalyse, Theoretical Best, Stärken/Schwächen, Strategie-Rückblick (laut Website)
- **Community:** Layouts veröffentlichen, entdecken, als Favorit speichern, übernehmen und weiterentwickeln

Der beschriebene Funktionsumfang bezieht sich auf Carrera DIGITAL 132/124; für Carrera Evolution steht derzeit die Streckenplanung zur Verfügung.

Was ist anders?

Track Engine ist nicht nur ein Streckenplaner. Es verbindet Planung, Datenverwaltung, Event-Ablauf, Race Control und Analyse auf einer gemeinsamen Datenbasis – der Digital Twin der Strecke bildet die Grundlage

dafür, welche Race-Control-Funktionen für eine konkrete Anlage verfügbar sind.

Browserbasierte Architektur

Track Engine läuft im Browser (<https://app.trackengine.de>) und wird über ein Benutzerkonto genutzt. Layouts werden je nach Tarif in der Cloud gespeichert. Geräte und gleichzeitige Sitzungen sind je Tarif begrenzt. Die Plattform ist in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch verfügbar.

Hardware-Integration

Für Carrera DIGITAL verbindet sich Race Control per Bluetooth mit der Carrera Control Unit (Auswahl im Geräte-Dialog des Browsers). Welche Race-Control-Funktionen verfügbar sind, hängt von der installierten Hardware ab: Track Engine leitet aus dem Layout einen Digital Twin ab und stellt Funktionen wie Pit-Regeln, DRS oder Wetter nur bereit, wenn die passende Hardware vorhanden ist. Nicht jeder Browser und jedes Gerät unterstützt die erforderliche Verbindung (siehe Help Center).

Community

Nutzer veröffentlichen Layouts, entdecken Strecken anderer, speichern Favoriten und können Layouts übernehmen und weiterentwickeln. Community-Funktionen sind in den bezahlten Tarifen enthalten (Basic, Plus, Pro).

Race Control

Race Control führt durch Rennablauf und Rennstatus: von der Vorbereitung (Control Unit verbinden, Strecke wählen, Rennmodus, Startaufstellung, Fahrzeugeinstellungen) bis zum offiziellen Ergebnis. Rennmodi: Runden, Zeit, Zeit + Final Lap. Ein Ergebnis wird erst nach ausdrücklicher Bestätigung in den Fahrerdaten gespeichert.

Strategie

Reifen, Wetter, Tankmanagement und Boxenfenster machen aus reiner Geschwindigkeit Rennstrategie. Welche dieser Funktionen verfügbar sind, hängt von Anlage und Hardware ab.

Analyse

Runden, Sektoren und Fahrerleistung werden ausgewertet; ein Strategie-Rückblick zeigt, welche Entscheidungen ein Rennen beeinflusst haben. *(Funktionsumfang laut Website; im Test je Funktion prüfen.)*

Preise (Stand Website, 13.10.2026)

Tarif	Monatlich	Jährlich	Eckdaten
Free	kostenlos	–	5 gespeicherte Layouts, 20 Schienenteile je Layout, 1 Nutzer
Basic	2,99 €	29,90 € für die erste Laufzeit von 12 Monaten	20 Layouts, 200 Teile, 1 Nutzer, Community
Plus (empfohlen)	4,99 €	49,90 € für die erste Laufzeit von 12 Monaten	50 Layouts, 500 Teile, 2 Nutzer
Pro	29,99 €	299,90 € für die erste Laufzeit von 12 Monaten	200 Layouts, 2.000 Teile, bis zu 10 Nutzer, gewerbliche Nutzung

Endpreise; Umsatzsteuer ist enthalten, soweit anwendbar. Das Jahresabonnement hat zunächst eine Laufzeit von zwölf Monaten. Anschließend läuft es monatlich weiter und kann monatlich gekündigt werden. Aktuelle Preise und Bedingungen: <https://www.trackengine.de>.

Website

<https://www.trackengine.de> (Hilfe: <https://www.trackengine.de/de/help/>)

Kontakt

Track Engine · Anbieter: Dipl.-Ing. aer Mark Erik Prinz, handelnd unter Software Vertrieb Prinz
(Einzelunternehmen)

Hermann-Löns-Straße 6c, 63322 Rödermark, Deutschland

E-Mail (Vertrieb, Presse, Partner): sales@trackengine.de · Telefon: +49 170 7640655

Marken- und Unabhängigkeitshinweis

Track Engine ist ein unabhängiges Produkt eines Drittanbieters. Es ist kein offizielles Carrera-Produkt und wird von Carrera weder entwickelt noch unterstützt oder empfohlen. Carrera, Carrera DIGITAL 132, Carrera DIGITAL 124 und Carrera Evolution sind Marken bzw. Produktbezeichnungen der jeweiligen Rechteinhaber und werden ausschließlich beschreibend verwendet, um die Kompatibilität zu benennen.